

## Der Hildesheimer Friedenspreis geht in die Nordstadt!

Am Freitag, den 22. März, wurde der Stadtteilverein Nordstadt.Mehr.Wert e.V. mit dem Hildesheimer Friedenspreis ausgezeichnet. Im Besonderen für das Projekt Stadtteil.

Aktiv.Kasse. Der „Verein der Vereine“ bildet in der von Vielfalt geprägten Nordstadt ein Netzwerk für alle im Stadtteil aktiven Bewohnerinnen und Bewohner, Projektgruppen, Initiativen und Einrichtungen. Mit der Stadtteil.

Aktiv.Kasse hat „Nordstadt.Mehr.Wert“ jüngst ein Instrument entwickelt, dass die vielen Initiativen im Stadtteil sichtbar macht und mit gemeinsamen Fördermitteln unterstützt. Die Stadtteil.Aktiv.Kasse verwaltet Spenden von Unternehmen oder Engagierten und wird durch eine Jury aus Bewohnerinnen und Bewohnern betreut, die über die Vergabe der Fördermittel entscheidet. (mehr Infos auf [www.nordstadt-mehr-wert.de](http://www.nordstadt-mehr-wert.de))

Stellvertretend für die Auswahljury erläutert Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer,

warum der Verein mit dem Preis ausgezeichnet wird: „Nordstadt.Mehr.Wert e.V. fördert die Projekte und Initiativen von Bürgerinnen und Bürgern und unterstützt



sie bei der Durchführung ihrer Vorhaben. Auf diese Weise stärkt der Verein das nachbarschaftliche Engagement und den Austausch untereinander und damit wiederum den Zusammenhalt im Stadtteil, der von herausragender Bedeutung für ein friedliches und tolerantes Zusammenleben in einer Stadt ist.“

Der Stadtteilverein ist ein Netzwerkverein und engagiert sich vielfältig und mit jeder Menge Kooperationspartner\*innen für eine lebenswerte, schöne und friedliche Nordstadt. Der Preis wurde in Form





GÜLSEREN



PETRA



BIANCA



**WIR LIEBEN  
HAARIGE ZEITEN !**

**Bernwardstraße 2,  
31134  
Hildesheim**

**Öffnungszeiten:**

**Di.-Fr.:**  
09 - 18:00 Uhr

**Sa.:**  
09 - 14:00 Uhr

**So. und Mo.:**  
Geschlossen

**Telefon:**  
05121-58684

**[www.salon-genie.de](http://www.salon-genie.de)**

Überzeugen Sie sich auch von der guten Qualität unserer Perücken.

einer Steele an den Verein übergeben. Diese soll jetzt ein Jahr lang durch die Nordstadt wan-

dern und in verschiedenen Einrichtungen sowie bei Aktionen sichtbar sein.

## „Den Ottoplatz aufMÖBELn“



Am 15. April 2019 luden der KUNSTRAUM 53 und das Faserwerk zu einem Möbel-Entwurfsworkshop ins Faserwerk ein. Unter Anleitung von Joachim Frost (Fachschule Holztechnik & Gestaltung Hildesheim) entwickelten die Teilnehmenden Vorschläge für eine temporäre Platzmöblierung, welche im Zuge des

Aktionstags am 13. Juni gemeinsam mit der Nachbarschaft gebaut werden soll. Denn dem Ottoplatz mangelt es momentan an Sitz-, Arbeits- und Begegnungsmöglichkeiten. Da das Aufstellen von fest installiertem Mobiliar längere Prozesse benötigt, haben sich die Platzakteure eine Alternative gesucht: Mobiliar, das an-

lassbezogen aufgestellt und am Abend wieder in einem der Ladenräume verstaut werden kann. So sichern wir den Sommer mit Abendsonne auf dem Ottoplatz. Für die Umsetzung hoffen der KUNSTRAUM 53 und das Faserwerk auf viele bauwillige Helfer\*innen in der Nachbarschaft!

Zu Beginn des Entwurfsworkshops ging es nach einer kleinen phantasieanregenden Aufwärmrunde in Zweier-Teams an die ersten Entwürfe. Joachim Frost hatte einen umfangreichen Fundus an Material mitgebracht, mit dem die Gruppe verschiedene Arten des Sitzens ausprobierte. Wie viel Zentimeter muss die Sitzfläche vom Boden entfernt sein, damit ich es bequem habe? Möchte ich aufrecht sitzen oder mich gemütlich hinfläzen? Die selbstgesetzten Vorgaben für das Mobiliar forderten ein leichtes und schnelles Bauen sowie die Nachhaltigkeit des Materials. Daher landeten die Ideen der Teilnehmenden schnell beim

Konzept des Recyclings: Holz, Zeitungsbündel, Reifen, Kunststoffmaterialien. Hinzu kamen weitere Vorgaben: Niedrigschwellig, barrierefrei und leicht zu transportieren. Es sind viele Eigenschaften, die das neue Mobiliar vereinen muss. Aus diesem Grund gab sich am Ende des Tages sehr unterschiedliche Entwürfe. So viele, dass sich die Gruppe noch einmal treffen muss, um die allerbesten auszuwählen und zu konkretisieren.

Wer am 13. Juni 2019 Zeit und Lust hat, sich beim Bau zu beteiligen, ist herzlich eingeladen. Weitere Infos wird es auf der Website des Faserwerks und des KUNSTRAUM 53 geben.  
Faserwerk: [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info)  
KUNSTRAUM 53: [www.kunstraum53.de](http://www.kunstraum53.de)  
Projektleitung: Jana Kegler, Maren Pfeiffer

Für jeden Menschen ist das Abseits irgendwann einmal ein Thema.  
Gut zu wissen, ein starkes Team an seiner Seite zu haben.



Steuerwalder Str. 7  
31137 Hildesheim  
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

**ABTMEYER BÜCHNER**  
Bestattungen

[www.bestattungen-abtmeyer.de](http://www.bestattungen-abtmeyer.de)

**PHYSIOTHERAPIE**

*Angela Schubö*

Massage  
Krankengymnastik

Krankengymnastik  
Massage  
Lymphdrainage  
Akupunkt-Massage  
Fango  
Heißluft/Kryotherapie  
Ultraschalltherapie  
Elektrotherapie  
Schlingentisch  
Hausbesuche

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim  
Telefon & Fax (051 21) 55055

Termine  
nach Vereinbarung  
Alle Kassen und Privat

**IHR MOBILES PFLEGETEAM**  
Mit Sorgfalt – von Herzen



Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.  
Rufen Sie uns an:

**Tel. 05121/99926-62**

Steingrube 14  
31141 Hildesheim  
[info@ok-pflegeteam.de](mailto:info@ok-pflegeteam.de)  
[www.ok-pflegeteam.de](http://www.ok-pflegeteam.de)



[sparkasse-hgp.de/mobiles-bezahlen](http://sparkasse-hgp.de/mobiles-bezahlen)

**Zahlen ist einfach.**

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App\* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

\* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar. Android ist eine Marke von Google LLC

Wenn's um Geld geht



EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
**MARTIN-LUTHER**  
KIRCHENGEMEINDE  
NORDSTADT - DRISPENSTEDT



**Samstag um 5**

Sa, 18. Mai, 17 Uhr  
Martin-Luther-Kirche  
Nordstadt

HerzTöne



„Alles neu!?“

frisch – aktuell – mit Band

Jeden dritten Samstag im Monat bietet die Martin-Luther-Kirchengemeinde Nordstadt-Drispensstedt um 17 Uhr ein besonderes geistliches Programm. Dieses Mal heißt es am 18. Mai bei „Samstag um 5“: HerzTöne – frisch – aktuell – mit Band. Der Gottesdienst hat das Thema „Alles neu!?“ – der Kopf will Neues, aber das Herz hängt am Alten. Im Anschluss gibt es wie immer Snacks und Getränke.



**SOZIALE STADT NÖRDLICHE NORDSTADT**

Stadtteilforum, 14. Mai 2019, 17:30 Uhr

Alle Interessierten – Bewohnerinnen und Bewohner, Institutionen, Vereine und Initiativen – sind herzlich eingeladen!



**HILDESHEIM**

**SOZIALE STADT NÖRDLICHE NORDSTADT**

**LIEBE NORDSTÄDTER INNEN UND NORDSTÄDTER,**  
am 14. Mai 2019 um 17:30 Uhr findet das erste Stadtteilforum "Soziale Stadt – Nördliche Nordstadt" statt. Sie sind herzlich eingeladen!

**WAS IST DAS STADTTEILFORUM?**  
Das Stadtteilforum bietet die Möglichkeit, sich über die Entwicklungen im Stadtteil im Zusammenhang mit dem Förderprogramm Soziale Stadt zu informieren und seine Meinung einzubringen.

Viermal im Jahr werden aktuelle Projekte vorgestellt und wichtige Themen der Stadtteilentwicklung gemeinsam diskutiert. Wir tagen an unterschiedlichen Orten im Stadtteil.

**INFORMIEREN SIE SICH! BRINGEN SIE IDEEN EIN!**

**WAS?**  
Stadtteilforum Nördliche Nordstadt

**WO?**  
Alevitische Gemeinde, Senkingstraße 20, 31137 Hildesheim

**WANN?**  
14. Mai 2019, um 17:30 Uhr

**Neues aus den laufenden Projekten**

**WENDEN SIE SICH BEI FRAGEN GERNE AN UNS!**

Quartiersmanagement im Stadtteilbüro  
Telefon: 05121 / 281 63 11  
Email: [sama-hildesheim@plan-zwei.com](mailto:sama-hildesheim@plan-zwei.com)

Stadt Hildesheim  
Marco Köster  
Telefon: 05121/301-3026  
Email: [m.koester@stadt-hildesheim.de](mailto:m.koester@stadt-hildesheim.de)



Physiotherapie Kiene

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
8.00–13.00 Uhr,  
14.00–18.00 Uhr  
Weitere Termine  
nach Vereinbarung.

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim  
Tel. 05121/2942760  
Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

**Auto-Reparaturen**

**Löhrr**  
AUTO-SERVICE

TÜV+AU  
täglich

Reparaturen  
aller  
Art

Löhrr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578



Die Infoadresse  
für Familien

[www.hi-familie.de](http://www.hi-familie.de)

## Osterferien im Kinder- und Jugendhaus Nordstadt

Lego und Pizza – Oper und Heidis Ziegen –  
Erlebnis totaler Dunkelheit – Mädchen in Bewegung



Die Osterferien im Offenen Kinder- und Jugendhaus Nordstadt waren ganz ohne Eier, aber dennoch ziemlich bunt. Zunächst lud Dr. Miriam Sitter (Universität Hildesheim) eine Gruppe Kinder in einen Hildesheimer Legoladen ein, wo zwei Stunden gespielt, gestöbert, Pizza gegessen und zudem noch ordentlich viel Lego eingekauft werden durfte. Damit bedankte sich die Universität bei den 7–12-jährigen Mädchen und Jungen, welche Frau Sitter und ihrem Team über ein Jahr lang als KinderforscherInnen zum Thema Inklusion zur Seite gestanden haben. Nicht nur dank des großzügigen Abschiedsgeschenkens, sondern insbesondere auch aufgrund der besonders wertschätzenden, interessanten und freundlichen Begegnungen mit dem Forschungsteam von der Uni werden viele Kinder und das KJN-Team gern an die Kooperation mit der Universität zurückdenken.

Ein anderer spannender Ausflug führte eine Gruppe Kinder (Altersspanne wie oben) in das TfN. Beim Besuch einer Opernprobe mussten alle mucksmäuschenstill sein – was zum Glück gelang. Für einige war die besondere Art von Gesang ein völlig neues Erlebnis. Anschließend zeigte Bettina Braun vom TfN der neugierigen Kinderschar unterschiedliche Arbeitsbereiche im Theater. In der Requisitenkammer wurden sogleich Heidi's Ziegen-Handpup-

pen, denn Viele hatten das Stück mit der Schulklasse besucht. Und es gab noch viele andere spannende Dinge, wie z. B. ein Weinglas aus Kunststoff (damit es keine Scherben gibt), gefüllt mit rotem Gel (wodurch auch nichts verschüttet werden kann). Auch einige extrem appetitlich aussehende Erdbeeren erwiesen sich als unecht. In der Schneiderei durfte einer Schneiderin bei der Arbeit zugeschaut werden, die an einem bunten Umhang nähte. Auch

dort gab es viel zu erfahren und zu entdecken, z. B. für welche Rolle in welchem Stück der Umhang angefertigt wird, und was Schneiderkreide ist. Letztere wollten und durften alle Anwesenden ausprobieren. Abschließend gab es ein großes Hallo, als bei der Maskenbildnerin einige ausgediente Masken aufgesetzt werden durften. Endlich! Denn die Kinder hätten beim Rundgang am liebsten alles berührt und getestet. „Die Ausflüge waren sehr konträr“, so KJN-Leiterin Stephanie Terstappen, die beide Aktionen begleitet hat. „Im Legoladen durfte alles in die Hand genommen und genutzt werden, was im TfN selbstverständlich nicht möglich war. Da war es für einige Kinder



eine echte Herausforderung, die Hände still zu halten, dem Bedürfnis, Dinge zu ‚begreifen‘, zu widerstehen. Beides hat seine Qualität. Erstaunt hat die Kinder, dass man im Theater so viele Berufsgruppen antrifft. Sie hatten zuvor nur die Schauspieler im Sinn.“

Sieben Jungen im Alter von 8–14 Jahre hatten ein besonderes Erlebnis: Sie fuhrten mit KJN-Mitarbeiter Mattias Wolf mit dem Zug nach Hamburg, wo sie in der Ausstellung „Dialog im Dunkeln“ betreut von einem blinden Guide eine 90 minütige Führung in völliger Dunkelheit erleben durften.

Im Jugendhaus befassten sich Mädchen ab 14 Jahren vier Tage lang mit dem Thema „Mädchen in Bewegung“. Unterstützt von KJN-Mitarbeiterin Madita Geneit führte Monika Kitzmann das Projekt im Kontext ihrer Masterarbeit für die HAWK durch. Die Ergebnisse zeigten u. a., dass die teilnehmenden Mädchen aus der Nordstadt sich mehr Angebote für Mädchen und Jugendliche in der Nordstadt (und Hildesheim) wünschen und einen Raum, in dem sie unter sich sein können.

Stephanie Terstappen

### IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs  
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:  
Ostertor 7  
31134 Hildesheim  
Tel. (05121) 23947  
Fax (05121) 2830879  
Vertrieb: Werbeagentur Fuchs  
Redaktionsschluss  
der nächsten Ausgabe:  
Freitag, 24. Mai 2019

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Für Veranstaltungen und Regelmäßige Termine auf Seite 12 und 13 ist nicht „Der Nordstädter“, sondern Nordstadt. Mehr Wert verantwortlich. Kontakt unter [kalender@nordstadt-hildesheim.de](mailto:kalender@nordstadt-hildesheim.de)

E-Mail: [info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)  
Internet: [www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](http://www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

# Selbsthilfegruppe

**für An- und Zugehörige von Menschen mit Krebserkrankungen**

Die Psychosoziale Beratungsstelle für Krebskranke und ihre Angehörigen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Hildesheim-Alfeld (Leine) e.V. hat dieses Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum. Daher hat die Beratungsstelle zum Anlass dieses Jubiläums in Kooperation mit KIBIS des Paritätischen Hildesheim-Alfeld eine Selbsthilfegruppe für An- und Zugehörige von Menschen mit Krebserkrankungen initiiert.

Ziel der Selbsthilfegruppe soll die Unterstützung und bessere Verarbeitung der Belastungen Angehöriger von Betroffenen sein. Die Gruppe, angeleitet von der Psychosozialen Beratungsstelle der AWO und KIBIS des Paritätischen Hildesheim-Alfeld trifft sich einmal monatlich, montags von 17.30 bis 19.30 Uhr bei der AWO in der Oster-

straße 7 31134 Hildesheim.

In der Selbsthilfegruppe kann über die aktuelle Lebenssituation der Teilnehmenden gesprochen werden. Dieser Austausch mit anderen betroffenen Angehörigen soll zur Entlastung und zum Umgang mit den Angehörigen der an Krebserkrankten helfen. Neben diesen Entlastungsgesprächen erhalten die Teilnehmenden auch Informationen zu ausgewählten, nicht nur krankheitsbezogenen Themen sowie bei Bedarf Unterstützung bei Lebenskrisen und psychosozialen Fragen. Zusätzlich stehen die Beraterinnen der Psychosozialen Beratungsstelle den Teilnehmenden auch in sozialrechtlichen Fragen, wie z.B. bei der Beantragung von onkologischen Kuren oder des Schwerbehindertenausweises sowie bei Fragen zur Pflege zur Verfügung.

So können sie uns erreichen: AWO Psychosoziale Beratungsstelle für Krebskranke und Angehörige Sandra Thol Tel. 05121/ 179 00 12 [krebsberatung@awo-hi.de](mailto:krebsberatung@awo-hi.de) und KIBIS des Paritätischen Hildesheim-Alfeld Marina Stoffregen Tel 05121 / 74 16 16 [marina.stoffregen@paritaetischer.de](mailto:marina.stoffregen@paritaetischer.de)

**FREITAG, 14. JUNI FLOHBASAR NEUE MITTE 2019**

Es ist Zeit den Keller und Dachboden auszumisten... Zeit für den ersten Flohbasar 2019 auf der Lutherviese!

Wer einen eigenen Stand haben möchte, meldet sich bitte in der Martin-Luther-Kirchengemeinde, gegen eine Kuchen- spende stellen wir einen Bierzelttisch zur Verfügung.

Freitag, 14. Juni 2019 15.00 - 18.00 Uhr Neue Mitte, vor der Martin-Luther-Kirchengemeinde, Peiner Str. 53, Hildesheim

Anmeldung im Gemeindebüro: Telefon: 05121-52681 oder Mail: [gemeindebuero@martin-luther-kirche.de](mailto:gemeindebuero@martin-luther-kirche.de)

Martin-Luther-Kirchengemeinde Hildesheim-Alfeld

Auf der Wiese der Martin-Luther-Kirchengemeinde kann am Freitag, dem 14. Juni gefeilscht, getauscht und verkauft werden, was sonst auf dem Dachboden oder im Keller verstaubt. Angeboten werden kann alles von Büchern, Geschirr, Spielzeug bis hin zu Kleidung und Gebrauchtem aller Art!

Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen zur Stärkung während des Stöberns und wer einen eigenen Stand anbieten möchte, meldet sich bitte im Martin-Luther-Gemeindebüro Tel.: 05121-52681. Gegen eine Kuchenspende stellen wir einen Bierzelttisch zu Verfügung.

## Willkommen bei KUNO und K50p – Kultur 50 plus

Kultur 50plus - Immer aktuell im Internet: <https://k50p.de>

### Was tun in der zweiten Lebenshälfte? - Lebensfreude pur der aktiven Generation 50plus

#### Rückblick: Frühlingsspaziergang durch den Haseder Busch.

Endlich, der Frühling ist da! Der Wald löst sich aus seiner Winterstarre - es herrscht Aufbruchstimmung. Die Frühjahrsblüte beginnt. Nach Schneeglöckchen und Krokus erblühen jetzt Märzenbecher, Lerchensporen und Buschwindröschen. Hobby-Botanikerin Anne hatte zu einer informativen Wanderung durch den Haseder Busch eingeladen. Dieses Naturschutzgebiet am Nordrand unserer Stadt ist bekannt für seinen außergewöhnlichen Reichtum an Frühjahrsblühern.

Unsere Tour begann beim Sportplatz hinter der Haseder Mühle. Wir erfuhren viel über die raffinierten Überlebensstrategien der hier am Boden lebenden Pflanzen. Im Kampf um Fortpflanzung geht es um Sonnenlicht und Kohlendioxid. Die Baumkronen erscheinen noch blattlos und nackt. Doch der äußere Eindruck täuscht:

Auf dem sonnenbeschienenen Waldboden ist längst der Frühling ausgebrochen. Bevor das Laub austreibt und das Blätterdach den größten Teil des Sonnenlichtes schluckt, müssen die hier unten lebenden Pflanzen ihr Fortpflanzungsgeschäft erledigt haben. Da es am Boden windärmer und frostgeschützt ist, erwachen die Bodendecker früher als die Bäume und Sträucher.



Oben grau, unten grün mit Farbtupfern. Frühling im Haseder Busch.

Nach dem grauen Winter beginnt jetzt wie ein Paukenschlag das große Blühen. Jede Art hat ihren eigenen Weg gefunden, um sich an die Umwelt optimal anzupassen. Und die jungen Amseln streiten bereits um künftige Reviere. Aber sie proben auch schon mal erste Frühlingslieder. Tiere und Menschen, sie alle freuen sich über den Wald im Frühling. Es war mal wieder ein sehr interessanter Ausflug. Auch das Wetter zeigte sich mit viel Sonne in bester Frühlinglaune. Zum Abschluss des Spaziergangs besuchten wir noch ein nahe gelegenes Café. Mit viel Spaß und Vorfreude auf künftige Veranstaltungen beendeten wir diesen wunderschönen Spaziergang.

#### Klavierkonzert zu vier Händen in der Martin Luther Kirche.

„Vier Hände und ein Klavier“. Ein außergewöhnliches Konzert gab es am Samstag in der Martin Luther Kirche zu hören. Eintritt frei. Wir waren unter den begeisterten Zuhörern. Die beiden Künstler Sergei Kiselev und Natia Janikashvili spielten rund 90 Minuten etliche Werke bekannter Komponisten. Einer der Höhepunkte war Ravels berühmter „La Valse“. Das Geheimnis der Pianisten bestand da-

rin, nicht zu zweit zu spielen, sondern wie einer. Die vier Hände flogen in perfekter Harmonie geschmeidig über die Tasten. Die Vielseitigkeit des Instruments wurde von ihnen einzigartig präsentiert. Das Publikum dankte den beiden sympathischen Künstlern mit stehenden Ovationen.



Die Kirchengemeinde bietet mit der Reihe „Samstag um 5“ an jedem 3. Samstag im Monat um 17 Uhr ein besonderes geistliches Programm. Liebe Nordstädter: Einfach mal vorab informieren und hingehen. Das alles fast direkt vor der eigenen Haustür. Es lohnt sich!

#### Besuch im phaeno Wolfsburg:

Im April besuchten einige KUNOs das Science-Center phaeno Wolfsburg. Wie berichtet, gab es in der Experimentierlandschaft viel Interessantes aus Naturwissenschaft und Technik zu bestaunen. Mehr darüber im Internet.

#### K50p Kontaktmöglichkeiten:

Kultur 50plus im Internet: <https://k50p.de>  
KUNO-Kultur-Nordstadt: <http://kuno-kultur-nordstadt.de>  
E-Mail: [redaktion@k50p.de](mailto:redaktion@k50p.de)

Telefon: 051 21 - 52 7 00 (AB)  
WhatsApp: 051 21 52 7 00  
oder 0160 66 48 139

#### Aktuelle Informationen und Termine auf der Homepage:

Mehr Bilder, Extra-Tipps, neue Veranstaltungen, Berichte früherer Aktionen und News für Insider immer aktuell auf der Homepage im Internet:

**K50p: <https://k50p.de> & KUNO: <http://kuno-kultur-nordstadt.de>**

zur Anzeige aller Termine direkt <https://k50p.de/termine> den untenstehenden QR Code mit dem Smartphone scannen.

Willkommen auf unserer Website



Text & Bilder: Jürgen Warps

# Artenschutz auf dem Supermarktparkplatz

In Gewerbegebieten ist alles grau und in der Stadt bleibt die Natur außen vor? Dass dem nicht so ist, zeigt eine Gemeinschaftsaktion der Stadt Hildesheim, der ehrenamtlichen Naturschutzverbände und des „real-Marktes“ am Cheruskerring. Auf der Außenfläche/Parkplatz des Supermarktes lebt nämlich die in Niedersachsen vom Aussterben bedrohte Haubenlerche.

Betonringe am heutigen Freitag von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern mit magerem Mineralgemisch aufgefüllt und mit einer speziellen Wildblumen-Samen-Mischung versehen.

Werkzeuge werden von Nina Lipecki als Vertreterin des ehrenamtlichen Naturschutzes sowie der Stadt Hildesheim bereitgestellt. Das Material wird von OBI

kostenlos an Ort und Stelle transportiert, für die Materialkosten kommt die Stadt Hildesheim bzw. das Land Niedersachsen auf.

Die Stadt Hildesheim dankt zum einen real-, und dem Grundstückseigentümer für die Bereit-



Die Betonringe vor und nach der Bepflanzung

Diese Vogelart mag die Übersichtlichkeit größerer Freiflächen, wie z.B. den Kunden- und auch den Mitarbeiterparkplatz von real-, und stört sich auch nicht am regen Besucher- und Fahrzeugverkehr.

Damit die Haubenlerche kleine Rückzugsbereiche mit Blumen und Kräutern findet, die sie auch als Nahrung nutzen kann, werden einige der ursprünglich als Abgrenzung gedachten Betonringe auf dem Gelände zu Pflanz-Inseln umgestaltet. Dazu werden die

stellung der Außenfläche als Lebensraum für die Haubenlerche und zum anderen den fleißigen Helferinnen und Helfern. Doch auch alle, die nicht schwer schaufeln möchten, können dieser Vogelart helfen indem sie das Gelände sauber halten und ihre Hunde an der Leine führen.

Weitere Infos über die Haubenlerche gibt es bei den Naturschutzverbänden sowie bei der Naturschutzbehörde der Stadt Hildesheim unter Tel. (051 21) 301 3164.

## WISSENSWERTES

- Die Haubenlerche ist etwas größer als der allseits bekannte Spatz.
- Ihr auffälligstes Merkmal ist die Federhaube am Hinterkopf. Ansonsten ist sie eher unscheinbar grau-braun gefiedert.
- Sie ernährt sich von Insekten und Sämereien und bleibt ganzjährig in Hildesheim. Auf der Nahrungssuche „rennt“ sie geschäftig hin und her.
- Die Haubenlerche ist in Niedersachsen extrem gefährdet. Kam sie früher häufig an Dorfrändern und auf offenen Plätzen vor, ist sie heute selten und fast ausschließlich in Gewerbegebieten zu finden. Hier bevorzugt sie die schütterere Vegetation der Flächen.
- Dies trifft auch auf das Stadtgebiet Hildesheim zu, wo sie nur noch mit circa fünf Brutpaaren vertreten ist.

## MITMACHEN

Sie möchten mithelfen, den Bestand der Haubenlerche in Hildesheim zu sichern? Gern beraten wir Sie über die verschiedenen Schutzmaßnahmen, die teilweise schon mit geringem Aufwand realisierbar sind.

Herausgeber  
Stadt Hildesheim  
Untere Naturschutzbehörde  
Markt 3, 31134 Hildesheim  
Telefon: 05121 301-3166  
E-Mail: [umwelt@stadt.hildesheim.de](mailto:umwelt@stadt.hildesheim.de)  
[www.hildesheim.de](http://www.hildesheim.de)

Faltblatt Nr. 9, Ausgabe 2018  
Layout und Text: Nina Lipecki, Anne Baier



Artenschutz in Hildesheim

## DIE HAUBENLERCHE

Informationen für Gewerbetreibende

HILDESHEIM



## QUELLEN

Foto Vorderseite: Salvatore Bologna  
Foto Innenseite links und Rückseite: Wolfgang Dierck  
Foto Innenseite Mitte: Anne Baier  
Foto Innenseite rechts: Wolfgang Dreyer, Mannheim



**Pitti**  
**An und Verkauf**  
**Haushaltsauflösungen, Transporte,**  
**Umzüge, Entrümpelungen**  
Telefon: 05 121 - 28 74 300 / Mobil: 0176 - 79797182  
Steuerwalderstraße 91 / 31 137 Hildesheim

  
PETRA JORDAN  
Praxen für  
**Logopädie**  
Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen  
[petrajordan@t-online.de](mailto:petrajordan@t-online.de)  
Scheelenstraße 7  
D-31134 Hildesheim  
Fon: 05121.14166  
Fax: 05121.14136  
[scheelenstrasse@logopaedie-jordan.de](mailto:scheelenstrasse@logopaedie-jordan.de)  
Peiner Straße 64  
D-31137 Hildesheim  
Fon: 05121.514520  
Fax: 05121.2060231  
[peinerstrasse@logopaedie-jordan.de](mailto:peinerstrasse@logopaedie-jordan.de)  
[www.logopaedie-jordan.de](http://www.logopaedie-jordan.de)

  
**Malteser**  
**Flohmarktladen**  
*Kleidung, Hausrat und vieles mehr zu günstigen Preisen!*  
**Stöbern, finden, helfen.**  
Mo. 9.30 – 12.30 Uhr  
Mi. & Do. 15.00 – 18.00 Uhr  
**Hildesheim · Waterloostraße 25**

Am 8. Mai 2019 um 19.00 Uhr veranstalten die Unternehmerfrauen Hildesheim im Haus der Industrie, Dammstraße 32, Hildesheim einen Workshop:

## Sicheres Auftreten - Wie wirke ich auf Andere?

Frau Jennifer Feddersen von Die Trainer Hildesheim stellt uns praxistaugliche, interessante Aspekte vor, die uns wertvolle Impulse für Kommunikation mit für uns relevanten Zielgruppen bieten.

Es sind noch Plätze frei! Bitte unter [k.sydw@hi-tischler.de](mailto:k.sydw@hi-tischler.de) anmelden, Gasthörer zahlen 7,00€.

Wir freuen uns über jeden Gast.

Glücklich Wohnen -  
nur mit uns!  
  
  
Wir schaffen Wohn(t)räume...  
(05121) 967-0 · [www.gbg-hildesheim.de](http://www.gbg-hildesheim.de)

# Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
liebe Nordstädterinnen  
und Nordstädter,

## Eine Posse? Ein Gesetz und keiner ist für die Umsetzung zuständig?

Seit dem 1. 11. 2012 besteht für Neubauten eine Rauchmelderpflicht und eine Nachrüstpflicht für Altbauten seit dem 1. 1. 2016. Für den Einbau ist der Vermieter zuständig, für die Wartung der Mieter.

Wartung bedeutet, dass der Mieter mindestens 1x jährlich den Feuermelder auf seine Funktion überprüfen muss. In der Regel geschieht dies durch das Drücken eine Probealarm-Taste. Der Mieter muss auch den Batteriewechsel vornehmen und dafür sorgen, dass der Feuermelder frei von Hindernissen aufgebaut/aufgehängt ist. Die Kosten für die Montage kann der Vermieter im Rahmen einer Mieterhöhung umlegen, die Wartung der Anlage über die Neben- bzw. Betriebskostenabrechnung. Der Verzicht auf einen Rauchmelder kann – lt. Gesetz!!! – mit einer Ordnungswidrigkeit bis zu 50.000€ belegt werden. Noch immer sterben jährlich rund 500 Menschen in Deutschland durch Wohnungsbrände. Die meisten werden im Schlaf Opfer. Der Lebensretter „Rauchmelder“ warnt rechtzeitig vor einer Rauchgasentwicklung.

Feuerwehren und Schornsteinfeger haben sich jahrelang für eine Rauchmelderpflicht eingesetzt. Da Das ist es schon verwunderlich, dass keine Behörde – weder Ordnungsamt noch Schornsteinfeger für die Einhaltung und Umsetzung des Gesetzes zuständig sind!!!

## Noch essbar?

Wie lange sollten Sie ein Lebensmittel noch verzehren? Was bedeuten Mindesthaltbarkeitsdatum und Verbrauchsdatum? Wie lange darf man ein Lebensmittel noch essen und wann gehört es tatsächlich in den Müll? Viele Lebensmittel sind auch nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatum

noch einwandfrei und genießbar. Dabei sollten Sie die Lebensmittel unterscheiden: Leicht verderbliche Lebensmittel wie Mett, Geflügel und Fisch nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatum nicht mehr verzehren!!! Auch bei gekühlten Produkten wie Würstchen, Teigwaren und Frikadellen verzichten Sie besser! Bei Milch und Milchprodukten hilft Ihnen bereits ein guter Geruchssinn und gute Augen: eine übelriechende Milch oder einen verschimmelten Käse werden Sie sicher nicht mehr essen. Im **Gegensatz zu dem Mindesthaltbarkeitsdatum** dürfen die Produkte nach Ablauf des **Verbrauchsdatums** auf keinen Fall verzehrt werden, da dann die Möglichkeit besteht, dass sich im Lebensmittel enthaltene Krankheitserreger soweit vermehrt haben, dass eine gesundheitliche Gefahr vorhanden ist. Eine besondere Gefahr lauert in rohen Eiern. Hier befindet sich häufig der Erreger Salmonella enteritidis. All die Hinweise scheint eine Tüte voller Hustenbonbons nicht zu interessieren: nach Ablauf von 20 Jahren!!! Schmeckten sie wie frisch und halfen den lästigen Husten zu beseitigen



## Erholungsbeihilfe statt Urlaubsgeld?

Haben Sie schon von einer Erho-

lungsbeihilfe gehört? Dann könnte Sie, sofern Sie berufstätig sind, diese Information interessieren:

Die Erholungsbeihilfe ist eine zweckgebundene und freiwillige Leistung des Arbeitgebers. Sie kann statt Urlaubsgeld gewährt werden. Dies hat für Arbeitgeber wie für Arbeitnehmer Vorteile. Der Arbeitgeber kann die Erholungsbeihilfe pauschal mit einem Steuersatz von 25% und sozialversicherungsfrei abrechnen. Der Arbeitgeber spart sich somit die teuren Sozialversicherungsbeiträge. Der Arbeitnehmer riskiert nicht (wie beim Urlaubsgeld) die Anhebung des Steuersatzes. Allerdings sind ein paar wichtige Details zu berücksichtigen:

– Die Erholungsbeihilfe darf 156,00€ innerhalb eines Kalenderjahres pro Arbeitnehmer  
– 104,00€ für den Ehepartner  
– 52,00€ pro Kind nicht übersteigen

Ferner muss die Beihilfe zweckgebunden sein, z. B. für Urlaub, Kur, Ausflüge, Kreuzfahrten – alles, was der Erholung des Arbeitnehmers dient.

**Achtung:** Die Belege, Quittungen müssen exakt die Summen der Beihilfe entsprechen. Überschreiten sie diese Höchstgrenzen, wird die gesamte Beihilfe steuer- und sozialversicherungspflichtig!

**Diese Regelung gilt auch für Mini-Jobber!**  
**Änderungen bei Midi-Jobs**  
**Ab dem 1. Juli 2019** können Midi-Jobber statt bisher maximal 850 Euro dann **bis zu 1300 Euro** verdienen und müssen dafür nur reduzierte Sozialversicherungsbeiträge bezahlen. Durch die Rentenreform erwerben sie dennoch volle Rentenansprüche. Der Arbeitgeberanteil bleibt unverändert und ist in Höhe des halben Beitragssatzes zu zahlen.

**Besondere Termine, Veranstaltungen**  
Vom 17.–18. Mai findet der 100. Niedersachsentag statt- und das in Hildesheim! Die Veranstaltungen

sind öffentlich und kostenlos und beginnen am Freitag um 10.00 Uhr mit der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Heimatbundes (NHB). Hier ist eine Anmeldung erforderlich. Ab 14 Uhr findet eine öffentliche Tagung unter dem Motto „Heimat ist Vielfalt“ im Roemer-und Pelizaeus-Museum statt. Am Sonntagabend beginnt das Programm um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Michaeliskirche; es folgt ab 11.00 Uhr eine öffentliche Festversammlung. Ab 14.00 Uhr werden verschiedene



Exkursionen angeboten (hierzu ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie beim Niedersächsischen Heimatbund e.V., An der Börse 5, 30159 Hannover, Tel. 05 11/ 3 68 12 51

TRAB ist ein Tanzprojekt für seelische erkrankte Frauen jeden Alters. Bereits seit 2011 finden einmal wöchentlich Bewegungsangebote für jeweils bis zu 8 Teilnehmerinnen statt. Bei dem Projekt geht es nicht um das Erlernen von Tanzschritten sondern um lockere, freie und ungezwungene Bewegungen zu Musik. Wer noch unschlüssig ist, kann an einer Probestunde teilnehmen. Veranstalterin ist Frau Martina Drees-Büsing, Praxis Akzeptanz, Hildesheim.

Kostenträger ist die Stadt Hildesheim. Für die Teilnahme muss ein Antrag auf Eingliederungshilfe bei der Stadt Hildesheim, Herr Isermann, Tel. 05121/301-43 16 oder [p.isermann@stadt-hildesheim.de](mailto:p.isermann@stadt-hildesheim.de) gestellt werden.

**Aus der Schmunzecke:**  
Die Enkelin ist traurig, dass sie keinen Freund hat. Die Oma zur Enkelin: „Wenn Du keinen Mann findest, dann machst Du Dir eben ein schönes Leben.“  
Patient: „Herr Doktor, ich komme mir so unglaublich überflüssig vor.“  
Dr.: „Der Nächste bitte.“

Eine wunderschöne Mai wünscht Ihnen Ihre Annette Mikulski

## Türkischer Kochabend

in der Begegnungs- und Beratungsstätte Treffer der Diakonie Himmelsthür

Sie genießen die türkische Küche und haben sich schon immer gefragt, wie einzelne Gerichte zubereitet werden? Wir lüften das Geheimnis der einzelnen Gewürze und Zutaten und laden Sie zum gemeinsamen Kochabend in den Treffer ein. Am 20. Juni 2019 werden wir von 17.30 bis 19.30 Uhr Gemüse schnippeln und allerlei Köstlichkeiten zu-

bereiten. Am Ende werden wir die Gerichte natürlich auch gemeinsam essen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 13. Juni 2019 bei Sabine Howind unter 05121 604 12 97 an. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Die Teilnahmekosten betragen 4,00€ und sind vor Ort zu bezahlen.

**Veranstaltung:**

Türkischer Kochabend

**Veranstaltungsort:**

Begegnungs- und Beratungsstätte Treffer Peiner Straße 6

31137 Hildesheim

**Veranstaltungstag:**

20. Juni 2019

von 17.30 bis 19.30 Uhr

Um Anmeldung wird bis

zum 13. Juni bei Sabine Howind unter 051216041297 gebeten.

**SANITÄR-HEIZUNG**

- Gas-, Öl-Heizung
- Fußbodenheizung
- Wartung Öl-, Gasheizung
- Sanitäre Anlagen
- Installationen für Wasser und Gas
- Solartechnik
- Brennwerttechnik

**CL. RACK GMBH**  
Heinrichstr. 13  
31137 Hildesheim  
Tel: 05121/52576

## Feuchte Keller?

## Nasse Wände?

## Wir bieten Hilfe!

✓ Ohne Chemie

✓ Ohne Baulärm

✓ Ohne Schmutz



## AKTION „Kostenlose Feuchtemessung“

Kostenlose Vor-Ort-Messung und Beratung. Mit anerkannten Messmethoden wird die Ursache und die Intensität der Feuchtigkeit im Mauerwerk gemessen und eine Handlungsempfehlung zur entfeuchten ausgesprochen



Telefon 0173-6158525  
www.immonality.de

Immobilien Christiane Engelhardt  
Küchenhalstraße 31 · 31139 Hildesheim

## „Rund um die Immobilie mit Immonality“



# Nasse Keller - Feuchte Wände

### Probleme mit der Mauerfeuchtigkeit.

Die Anzahl der Häuser, die von Mauerfeuchte betroffen sind, liegt in Deutschland bei ca. 6–8 Millionen Objekten. Es gibt verschiedene Ursachen, wobei der Löwenanteil durch aufsteigende Feuchtigkeit gebildet wird. Bei fehlender oder defekter Horizontalsperre saugt das Mauerwerk die Feuchtigkeit aus dem Boden auf, wie ein Schwamm. Man kann davon ausgehen, dass jedes zweite Haus, welches vor 1965 gebaut wurde, aber auch jüngere Gebäude davon betroffen sind.

Hauseigentümern ist oft nicht bewusst, dass ihre Häuser feuchte Wände haben. Die Schäden sind anfangs noch nicht sichtbar, aber mit einfachen Messmethoden nachweisbar. Der Zerfall der Substanz beginnt und schreitet konstant voran. Um größere Schäden durch Feuchtigkeit an Mensch und Gebäude zu vermeiden, ist die Entfeuchten der Bausubstanz unbedingt erforderlich.

### 1. Die Gefahren durch Feuchtigkeit im Mauerwerk

Belastung der Gesundheit steht hier an erster Stelle. Nasse und damit kalte Mauern belasten durch ihr feuchtes Raumklima die Gesundheit aller Bewohner. Mögliche Folgen sind Erkrankungen der Atemwege, Rheuma und Gicht. Diverse Allergien und gehemmte Heilprozesse werden den feuchten Wänden, aber besonders dem Schimmel und den Schimmelsporen als Verursacher zugeschrieben.

### 2. Erhöhte Heizkosten

Feuchtigkeit verringert den Dämmwert des Mauerwerkes und erhöht damit die Heizkosten. Mit trockenen Wänden spart man Energie und schon die Umwelt.

### 3. Weniger Wohnraum

Durch die oben angesprochenen Auswirkungen der Feuchtigkeit auf Ihr Gebäude und den Fakt, dass Renovierungsmaßnahmen oft nicht greifen, verschenken Sie wertvolle Fläche, die Sie als Wohnraum nutzen könnten.

### 4. Verringerter Miet- oder Verkaufspreis – häufiger Mieterwechsel

Sollten Sie Ihr Haus vermieten wollen, verringert die Tatsache der Feuchtigkeit definitiv den Mietpreis. Verschweigt man dies, so wird ein ständiger Mieterwechsel zu einem zweiten Problem. Sollten Sie ihr Haus verkaufen wollen, laufen Sie Gefahr, eine Preisreduktion von bis zu 30% hinnehmen zu müssen.

### 5. Mauerfraß

Feuchtigkeit in den Wänden löst im Baustoff gebundene Salze und Mineralien, was vorerst zu Farb- und Putzschäden, später sogar zu Mauerfraß führt.

### Viele Ursachen – mehrere Lösungen im Vergleich

	Außenabdichtung	Injektion	Elektro-physikalische Mauerentfeuchtung
<b>Einsatz:</b>	Seitlich eindringende Feuchtigkeit	Wenigend bei aufsteigender Feuchtigkeit	Seitlich eindringende und aufsteigende Feuchtigkeit
<b>Vorteile:</b>	Sukzessive und zuverlässige Maßnahme - nur bei seitlich eindringender Feuchtigkeit	Günstiger in älteren Gebäuden	Entfeuchtet das gesamte Gebäude inkl. der Fußböden / schonende Entfeuchtung
<b>Nachteile:</b>	Bei Aufwand - sehr teuer	Erfahrungsbasiert (bis ca. 50-70% i. Haus ab 5-10 Jahre wiederholt werden)	Nur bei kapillarer Feuchtigkeit einsetzbar
<b>Kosten (100m<sup>2</sup> Haus)</b>	ca. 40.000€	ca. 10.000€	8.000€

#### Nachträgliche Horizontalsperre per Injektion

**Einsatz:** Wenigend bei aufsteigender Feuchtigkeit  
**Nicht einsetzbar bei:** älteren Gebäuden / Feuchtigkeit im Fußboden  
**Kosten:** ca. 400€ pro laufenden Meter (Bsp: 100m<sup>2</sup> Haus / 40 lfm)  
**Gesamtkosten:** ca. 10.000€  
**Vorteile:** Günstig bei älteren Gebäuden  
**Nachteile:** Erfahrungsbasiert ca. 50-70% muss alle 5-10 Jahre wiederholt werden

#### Funktion: Elektro-physikalische Mauerentfeuchtung

Das Diagramm zeigt die Funktionsweise der elektro-physikalischen Mauerentfeuchtung an einer Mauer mit einer horizontalen Sperrschicht. Ein elektrisches Feld wird durch die Mauer geleitet, um die Feuchtigkeit zu entziehen.

#### Dichtschlämme

**Einsatz:** Nur einseitig, wenn nichts anderes geht.  
**Nicht einsetzbar bei:** Nach Möglichkeit immer eine Abdichtung des Mauerwerks vorziehen, sodass keine Feuchtigkeit in das Mauerwerk ziehen kann.  
**Vorteile:** Günstig  
**Nachteile:** Die Feuchtigkeit stößt in Mauerwerk und zieht soweit nach oben, bis die Wand wieder atmen kann. Feuchtigkeit zieht bis ins Erdgeschoss.

#### Außenabdichtung

**Einsatz:** Seitlich eindringende Feuchtigkeit  
**Nicht einsetzbar bei:** Aufsteigender Feuchtigkeit  
**Kosten:** ca. 1.000€ pro laufenden Meter (Bsp: 100m<sup>2</sup> Haus / 40 lfm)  
**Gesamtkosten:** ca. 40.000€  
**Vorteile:** Sukzessive und zuverlässige Maßnahme (MWB) bei seitlich eindringender Feuchtigkeit  
**Nachteile:** Bei Aufwand - sehr teuer

#### Elektro-physikalische Mauerentfeuchtung

**Einsatz:** Seitlich & aufsteigender kapillarer Feuchtigkeit  
**Nicht einsetzbar bei:** Druckwasser  
**Kosten:** 80€ pro Quadratmeter Brutto-Grundfläche (Bsp: 100m<sup>2</sup> Haus / 40 lfm)  
**Gesamtkosten:** 8.000€  
**Vorteile:** Entfeuchtet das gesamte Gebäude inkl. der Fußböden // schonende Entfeuchtung  
**Nachteile:** Nur bei kapillarer Feuchtigkeit einsetzbar

Die noch nicht so bekannte, gleichwohl langjährig erprobte, TÜV Zertifizierte Methode der elektro-physikalischen Mauerentfeuchtung mit 10 Jahren Garantieleistung ohne Wartungsaufwand ist zweifelsfrei die kostengünstigste. Markante Gebäude wie z.B. das HCC Hannover Congress Centrum,

das Stadtschloss in Stadthagen und viele weitere Familien z.B. in der Viktoriastraße Oststadt Hildesheim, Kalenberger Graben, Diekhöfen und Holle, stellen eindrucksvolle Referenzen dar.

Es lohnt sich also wirklich, diese Methode näher kennenzulernen.

### Menschen würdig pflegen

**T. Teresienhof**  
caritas senioren wohnen & pflege  
Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim  
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

**M. Magdalenenhof**  
caritas senioren wohnen & pflege  
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim  
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

# SOZIALE STADT - NÖRDLICHE NORSTADT

## NORDSTADT IN BEWEGUNG

Stadtteilforum informiert am 14. Mai um 17.30 Uhr zur „Sozialen Stadt“

Die Nördliche Nordstadt wurde 2016 in das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen. Seitdem ist viel passiert, um mit Hilfe gezielter städtebaulicher und sozialer Maßnahmen eine positive Entwicklung des Gebietes in Gang zu setzen.

Aktuell befinden sich wichtige bauliche Projekte getragen von der Stadt Hildesheim, aber auch von anderen Institutionen im Stadtteil in der Vorbereitung und Umsetzung. Dies sind zum Beispiel die Neugestaltung der Luther-Wiese und der Justus-Jonas-Straße, der Umbau des ehemaligen Aldi-Marktes am Bischofskamp zu einer KiTa, die Erweiterung des Familienzentrums MaLuKi sowie die Umnutzung und Sanierung der ehemaligen Göttgens-Halle.

Parallel laufen soziale Projekte, die dazu beitragen, lebendige Nachbarschaften und den sozialen Zusammenhalt durch Teilhabe und Integration zu stärken.

Zentrales Anliegen der „Sozialen Stadt“ ist der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Bürger\*innen sowie den privaten Eigentümer\*innen und den Vereinen und Initiativen im Stadtteil. Um vor Ort über den Prozess „Soziale Stadt“ und die geplanten Projekte zu berichten, lädt die Stadt Hildesheim alle Interessierten herzlich zu einem Stadtteilforum ein. Nutzen Sie die Chance, sich zu informieren und Ihre Ideen einzubringen. Erstmals findet das Stadtteilforum am **14. Mai um 17.30 Uhr** in den neuen Räumen der Alevitischen Gemeinde, Senkingstraße 20 statt.

### PROJEKTE ANSCHIEBEN, BÜRGER\*INNEN BETEILIGEN, AKTEURE VERNETZEN: DAS KOORDINATIONSTEAM VOR ORT

Wenn so viele Projekte parallel vorbereitet und umgesetzt werden sollen, braucht dies eine Menge Energie. Die bringt das Koordinationsteam der Sozialen Stadt mit. Marco Köster ist der Ansprechpartner bei der Stadt Hildesheim. Er ist bereits seit 2015 in den Prozess in der Nordstadt involviert. Damals – noch für das Kassler Planungsbüro ANP tätig – begleitete er die Vorbereitende Untersuchung (VU) und damit die Geburtsstunde der „Sozialen Stadt“ in der Nordstadt. 2018 wechselte er zum Fachbereich 61 Stadtplanung und Stadtentwicklung der Stadt Hildesheim und übernahm die Hauptkoordination der „Sozialen Stadt“-Programmgebiete.



von links nach rechts: Marco Köster, Frank Auracher, Brigitte Nieße, Kirsten Klehn und Lena Rosenau

Die Stadtplanerinnen Brigitte Nieße und Kirsten Klehn sowie die Landschaftsplanerin Lena Rosenau vom Büro plan zwei aus Hannover bilden das Team des städtebaulichen Quartiersmanagements. Frank Auracher ist vielen seit Jahren über das Stadtteilbüro bekannt. Er organisiert und betreut als sozialplanerisches Quartiersmanagement viele soziale Projekte.

### Haben Sie Fragen oder Anliegen zur Stadtteilentwicklung?

Unter den folgenden Kontaktdaten können Sie uns erreichen.

#### Stadtverwaltung

Marco Köster  
Markt 3  
31134 Hildesheim  
Telefon: 05121 / 301-30 26

m.koester@stadt-hildesheim.de

#### Stadtteilbüro/soziales Quartiersmanagement

Frank Auracher  
Hochkamp 25  
31137 Hildesheim  
Telefon: 05121 / 281 63 11

nordstadt.mehr.wert@web.de

#### städttebauliches Quartiersmanagement

Lena Rosenau

Telefon: 0511 / 279495 44

sama-hildesheim@plan-zwei.com

### GRUSSWORT

#### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger in der Nordstadt,

die Hildesheimer Nordstadt ist einer der buntesten und lebendigsten Stadtteile unserer Stadt. Zahlreiche Nationalitäten, unterschiedliche Generationen und viele – häufig ehrenamtlich tätige – Akteure tummeln sich in einem Stadtteil, der in den letzten Jahren immer wieder, häufig leider nicht positiv, in Erscheinung getreten ist. Dabei ist die Nordstadt einer der lebenswertesten Stadtteile unserer Stadt. Die Vielfalt spiegelt sich im Stadtbild wieder und immer mehr – häufig junge Menschen und Studierende – finden in der Nordstadt ein neues Zuhause.



Dennoch: Es fehlt an Grün- und Freiflächen, an Spielmöglichkeiten für Kinder und an Aufenthaltsräumen für Jugendliche. Die nachbarschaftliche Teilhabe und die Integration kann vielerorts nicht erfolgreich stattfinden, da städtebauliche Barrieren dies verhindern oder einfach zu wenig Platz für Veranstaltungen unterschiedlicher Art vorhanden ist. Aus diesem Grund freue ich mich, dass das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ seit 2016 genau an diesen Punkten ansetzt und versucht, das Leben in der Nordstadt für die Menschen nachhaltiger und angenehmer zu gestalten. Mithilfe der „Sozialen Stadt“ können wir die bereits vielerorts vorhandenen guten Entwicklungsperspektiven weiter gut voranbringen. Die vielen Initiativen vor Ort können einmal mehr Unterstützung durch Fördergelder erhalten. Ich bitte Sie, den Prozess zu unterstützen und sich – wo immer es möglich ist – aktiv in die Projekte in Ihrem Stadtteil einzubringen.

**Andrea Döring,**  
Stadtbaurätin der Stadt Hildesheim



## LEITPROJEKTE DER SOZIALEN STADT

In den nächsten Jahren soll sich viel verändern in der Nordstadt. An diesen Projekten wird derzeit unter anderem mit viel Energie gearbeitet:

### Luther-Wiese

Die Luther-Wiese wurde in den letzten Jahren immer wieder für wichtige Stadtteilveranstaltungen, wie den „Nordstadtstrand“ oder „Nordstadt tischt auf“ genutzt. Sie soll umgestaltet werden, um ihre Bedeutung als Begegnungsort in der Nordstadt zu stärken.



### Justus-Jonas-Straße

Die Justus-Jonas-Straße wird heute stark durch den Hol- und Bringverkehr der Grundschüler belastet. Die Verkehrssituation soll hier entlastet und der Straßenraum ansprechend gestaltet werden.



### Go 20-Zentrum

Der ehemalige Aldi am Bischofskamp wird zu einer KiTa umgebaut. Die dazugehörigen Freiflächen sollen so gestaltet werden, dass attraktive Spielangebote für alle Kinder und Jugendlichen im Stadtteil entstehen.



## VERFÜGUNGSMITTEL ERMÖGLICHT PROJEKTE IM STADTTEIL

Im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“ wird von der Stadt Hildesheim ein Verfügungsmittel bereitgestellt. Er ist für solche Projekte vorgesehen, die von Bürgerinnen und Bürgern oder anderen Akteuren vor Ort vorgeschlagen werden. Kleine Ideen zu Maßnahmen und Aktivitäten werden auf diese Weise kurzfristig und unbürokratisch mit einer Fördersumme bis zu 1.500,- € unterstützt. 15.000 Euro stehen jährlich für die Finanzierung zur Verfügung. Ein Formular für die Antragstellung kann unter [www.nordstadt-mehr-wert.de](http://www.nordstadt-mehr-wert.de) herunter geladen werden oder ist im Stadtteilbüro erhältlich. Dort kann auch der fertige Antrag eingereicht werden. Über die Förderung entscheidet ein lokales Gremium bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Nachbarschaft und Einrichtungen vor Ort, des Quartiersmanagements und der Verwaltung.

### Wer kann sich bewerben?

- Private Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, sonstige Institutionen

### Was kann finanziert werden?

- Bepflanzung und Begrünung, Projekte zur Freiflächennutzung
- Spielgeräte oder Ausstattungsgegenstände und Kunst im öffentlichen Raum
- Verschönerungen an Gebäuden und im Wohnumfeld, die der Allgemeinheit zugutekommen
- Events und Aktivitäten wie Stadtteilfeste, Kultur-, Freizeit- oder Bildungsangebote

## SPRACHE LERNEN BEIM GÄRTNERN

Der Gemeinschaftsgarten des Vereins Stadtblühen ist ein Ort der Begegnung und des gemeinsamen Lernens, der von allen im Stadtteil genutzt werden kann. Beim Gärtnern können Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen zusammenkommen, gemeinschaftlich tätig werden, Natur erleben und ihre Umwelt lebenswert gestalten. Das Projekt „Alltagsorientierte Sprachbildung“ bietet den Kitas und damit den beteiligten Kindern und Eltern einen spannenden Erlebnisraum im Gemeinschaftsgarten. Die Kinder üben und erweitern ihre Sprachkenntnisse, zusätzlich können sie dabei etwas über die Natur und den Anbau von Obst, Gemüse und anderen heimischen Pflanzen lernen. Der Ge-



meinschaftsgarten steht allen, die Interesse haben auch außerhalb der Projektlaufzeit zur Verfügung. Jeder und jede kann sich in die Pflege und den Erhalt des Gemeinschaftsgartens einbringen! Die Kinder üben ihre deutschen Sprachkenntnisse ganz nebenbei und ernten im Herbst, was sie gesät haben.

## NORDSTADT-FASSADEN IN NEUEM GEWAND

Die Fassaden vieler historischer Gebäude prägen den besonderen Charme und Charakter der Nordstadt mit. Sie stiften Identität. Der Erhalt dieser Gebäude ist der Stadt Hildesheim ein wichtiges Anliegen. Deswegen unterstützt sie private Fassaden- und Umfeldsanierungen über eine eigene Förderrichtlinie.



In 2018 wurde zum Beispiel die farbliche Gestaltung der Fassade des Gebäudes Steuerwalder Straße 1a gefördert. In neuen hellen Farbtönen wurde die gründerzeitliche Fassadengliederung hervorgehoben. Das Gebäude ist heute ein attraktiver Blickfang am Eingang der Steuerwalder Straße.



Diese Zeitungsbeilage wird vom Quartiersmanagement im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt“ mit Unterstützung der Stadt Hildesheim herausgegeben.



*Wir drucken umweltfreundlich ...*  
**... mit Biostrom!**

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-  
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



**Druckhaus**  **Köhler**  
**Harsum** GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum  
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44  
E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)



# nordstadt hat...

... markante Stellen!

Hallo Ihr lieben Nordstädter/innen,  
hier ein kleines Bilderrätsel.  
Erkennen Sie die Bildausschnitte? Viel Vergnügen beim Raten.

- A) Geben und Nehmen in innovativem Design.
- B) Ort mit Potential für die Zukunft.
- C) Jeder sieht es und kennt es. Will man kellnern, muss man vorher dort hin.
- D) Fast jeder, der in der Nordstadt groß geworden ist, ging dort hin.
- E) Wenn man aus der Nordstadt fährt, sieht man es. Es ist besonders bei Mädchen beliebt.
- F) Die Lok hat früher viel bewegt und jetzt genießt sie ihren Ruhestand.
- G) Sie liegt zentral und vereint zwei Religionen unter ihrem Dach.
- H) Wer von der Kufa-Löseke über die Ohlendorfer Brücke kommt, kann es entdecken.
- I/J) Zwei Sprungbretter für die Zukunft.
- K) Wird langsam zum Wahrzeichen der Nordstadt.

Na, alles erkannt?

Die Auflösung findet Ihr auf der zweiten Seite.

Erzählt uns Eure Geschichte: was verbindet Euch mit der Nordstadt, oder wie seid Ihr in der Nordstadt gelandet?

Einen schönen sonnigen Mai wünscht Euch  
das Team des Nordstadt-Kalenders und Eure Cora Kästner

## Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter [kalender@nordstadt-hildesheim.de](mailto:kalender@nordstadt-hildesheim.de) teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe: 14.05.2019

# Veranstaltungen im Mai 2019

## Donnerstag 02.05.

16:00 Uhr **12**  
**Nordstadt tischt auf**  
 Saisonauftakt 2019  
*Lutherwiese Neue Mltte*

16:00 - 18:00 Uhr **12**  
**„Lebendige Plätze“**  
**Aktionstage**  
*Lutherwiese Neue Mltte*

18:30 Uhr **13**  
**Steuerungsgruppe Nordstadt**  
*Stadtteilbüro*

18:30 – 22:00 Uhr **12**  
**Ökumenische**  
**Männerkochgruppe**  
*Küche Gemeindehaus Nord*

## Dienstag 07.05.

18:00 Uhr **13**  
**Organisationstreffen von**  
**Stadtblühen e.V.**  
 für den Gemeinschaftsgarten  
 Nordstadt  
*Stadtteilbüro*

## Mittwoch 08.05.

16:00 - 18:00 Uhr **3**  
**FAIRstrickt**  
 Diakonie Himmelsthür  
*Begegnungsstätte Treffer*

## Donnerstag 09.05.

15:00 Uhr **13**  
**Projektgruppe**  
**offene Gesellschaft**  
*Stadtteilbüro*

## Freitag 10.05.

19:00 Uhr **21**  
**KUNO Nordstadt**  
*Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp*

21:00 Uhr **3**  
**Fastenbrechen TürkGücü**  
*Begegnungsstätte Treffer*

## Dienstag 14.05.

17:30 Uhr **6**  
**Stadtteilforum Soziale Stadt**  
*Alevitische Gemeinde*  
*Umgezogen in Senkingstraße*

## Mittwoch 15.05.

17:00 - 19:00 Uhr **3**  
**Vortrag Greenpeace:**  
**Plastikverpackungen und Müll in**  
**den Meeren: „Was kann ich aktiv**  
**tun, warum ist das wichtig?“**  
 Wieso dieses Thema nicht nur für  
 uns, sondern auch für unsere  
 Kinder, Enkel und die darüber  
 hinaus folgenden Generationen  
 lebenswichtig ist, klären wir  
 gemeinsam mit der  
 Umweltschutzorganisation  
 Greenpeace im „Treffer“.  
 Referent Detlef Ramisch,  
 Greenpeace Hildesheim  
*Begegnungsstätte Treffer*

## Donnerstag 16.05.

18:30 – 22:00 Uhr **12**  
**Ökumenische**  
**Männerkochgruppe**  
*Küche Gemeindehaus Nord*

19:00 Uhr **6**  
**Ortsratssitzung**  
*Ort wird noch bekannt gegeben*

## Dienstag 21.05.

18:15 Uhr **13**  
**Redaktionssitzung**  
**Veranstaltungskalender**  
*Stadtteilbüro*

19:00 Uhr **14**  
 (Einlass 18:30 Uhr)  
**SINGBAR**  
 Mitmachformat  
 Infos/Karten unter  
 www.singbar-hi.de  
*Theaterhaus (Foyer)*

## Donnerstag 23.05.

14:00 Uhr **5**  
**Maikäferfest**  
*Nämsch-Park*

## Freitag 24.05.

19:00 Uhr **21**  
**KUNO Nordstadt**  
*Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp*

## Montag 03.06.

18:00 Uhr **13**  
**Hey Nordstadt - Treffen**  
*Stadtteilbüro*

## Mittwoch 05.06.

10:00 Uhr  
**AK Jugend**  
*RADIUS (Bernwardstraße 5)*

## Donnerstag 06.06.

18:15 Uhr **13**  
**Steuerungsgruppe Nordstadt**  
*Stadtteilbüro*

18:30 – 22:00 Uhr **12**  
**Ökumenische**  
**Männerkochgruppe**  
*Küche Gemeindehaus Nord*

## Freitag 07.06.

19:00 Uhr **21**  
**KUNO Nordstadt**  
*Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp*

## Freitag 21.06.

19:00 Uhr **21**  
**KUNO Nordstadt**  
*Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp*

## Dienstag 25.06.

19:00 Uhr **14**  
 (Einlass 18:30 Uhr)  
**SINGBAR**  
 Mitmachformat  
 Infos/Karten unter  
 www.singbar-hi.de  
*Theaterhaus (Foyer)*

Auflösung Bilderrätsel:

- A) offener Bücherschrank
- B) Hafen
- C) Gesundheitsamt
- D) Grundschulen
- E) Gut Steuerwald
- F) alte Lok im Hafen
- G) Martin-Luther-Kirche
- H) Brunnen Ottoplatz
- I/J) RBG & Technologiezentrum
- K) (RO)TOR am Kreisel

Na, alles erkannt ?

Dann bist du wohl ein Insider!

**Ræer**  
 AUSRÜSTUNGEN

Armeebestände  
 www.raeer.com

Franz. Zweimannzelt  
**29,90 €**

Telefon 05121 7487660  
 31137 Hildesheim - Altes Dorf 18-20

**biber**

Ambulante Alten- u. Krankenpflege  
 professionelle Pflege daheim !

Ottostr. 77  
 31137 Hildesheim  
 05121-51 41 94  
 www.biber-pflege.de

**24 Std für Sie erreichbar !**

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile**  
**+ Wohnwagen**

0 39 44-3 61 60  
 www.wm-aw.de Fa.

# Regelmäßige Termine

<b>Di. - Fr.</b>	<b>13</b>	<b>Montags</b>	<b>3</b>	<b>15:30 - 18:30 Uhr</b>	<b>12</b>	<b>Donnerstags</b>	<b>22</b>
Stadtteilbüro Nordstadt.Mehr.Wert		13:00 - 17:00 Uhr		<b>Go20Spielmobil</b>		9:00 - 12:00 Uhr	
Sprechzeit Di. - Fr. nach Vereinbarung		<b>Interkulturelle Frauengruppe</b>		Bewegen, Entdecken, Gestalten		<b>Frauentreff "Starke Frauen"</b>	
unter Tel. 05121 / 28 163 11		Leitung: Nevin Sahin		Parkplatz Go20Zentrum,		<i>AWO Bazar</i>	
Stadtteilbüro		<i>Begegnungsstätte Treffer</i>		<i>Bischofskamp 16</i>		<b>9:30 - 11:00 Uhr</b>	<b>3</b>
<b>Mo., Di., Do., Fr.</b>	<b>1</b>	15:30 - 16:00 Uhr	<b>2</b>	19:00 - 21:00 Uhr	<b>12</b>	<b>Stadtteilfrühstück</b>	
13:00 - 17:00 Uhr		<b>Ev. Jugendhilfe Bockenem e.V. + Pro Kids</b>		<b>Anonyme Alkoholiker (AA)</b>		Kostenbeitrag 2,00 €	
<b>Mi.</b>		Sozialpädagogische Gruppe		<i>Gemeindehaus Nord</i>		<i>Begegnungsstätte Treffer</i>	
09:00 - 13:00 Uhr		<i>Familienzentrum MaLuKi</i>		<b>Mittwochs</b>		<b>10:00 - 11:00 Uhr</b>	<b>3</b>
<b>Öffnungszeiten Bahnhofsmission</b>		16:00 - 18:00 Uhr	<b>10</b>	8:00 - 9:00 Uhr	<b>2</b>	<b>Sittanz</b>	
<b>Mo., Fr.</b>	<b>5</b>	<b>Mädchengruppe</b>		<b>Ev. Jugendhilfe Bockenem e.V.</b>		<i>Begegnungsstätte Treffer</i>	
15:00 - 18:00 Uhr		<i>Familienzentrum Blauer Elefant</i>		Frau Heilmann beantwortet Ihre Fragen, z.B. zur Schuldnerberatung		<b>15:30 - 16:30 Uhr</b>	<b>8</b>
<b>Kindertreff für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren</b>		16:30 - 18:00 Uhr	<b>22</b>	<i>Familienzentrum MaLuKi</i>		<b>Kinderturnen für 3-6 Jährige</b>	
<i>Kinder- und Jugendhaus Nordstadt</i>		<b>Cool-tur Club</b>		14:30 - 17:00 Uhr	<b>2</b>	16:30 - 17:30 Uhr	
<b>Mo., Di., Mi. und Fr.</b>	<b>5</b>	Für Kinder und Jugendliche von 6 - 18 Jahren		<b>Förderung Lese-Rechtschreibschwäche</b>		<b>Kinderturnen für 6-10 Jährige</b>	
15:00 - 20:00 Uhr		Anmeldung erforderlich: Cool-tur@awo-hi.de		Frau Pfizke		MTV 1848 e.V.	
<b>Jugendtreff für alle von 12 bis 20 Jahren</b>		Tel.: 05121 / 179 00 - 00		<i>Familienzentrum MaLuKi</i>		<i>Turnhalle der Grundschulen</i>	
<i>Kinder- und Jugendhaus Nordstadt</i>		Projektzeit: 1.11.18 - 30.10.21		<b>15:00 - 17:00 Uhr</b>	<b>3</b>	<b>15:30 - 18:30 Uhr</b>	<b>4</b>
		<i>AWO Cheruskerring 47</i>		<b>Beratung für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Angehörigen</b>		<b>Go20Spielmobil</b>	
<b>Di. 15:00 - 17:00 Uhr</b>	<b>6</b>	16:30 - 18:30 Uhr	<b>11</b>	<i>Begegnungsstätte Treffer</i>		<i>Bewegen, Entdecken, Gestalten</i>	
<b>Fr. 10:00 - 12:00 Uhr</b>		<b>Offener Kids-Treff</b>		15:30 - 16:00 Uhr	<b>2</b>	<i>Ottoplatz, Ecke Ottostraße/ Heinrichstraße</i>	
<b>Offene Sprechzeiten</b>		(1. - 4. Klasse)		<b>Ev. Jugendhilfe Bockenem e.V. + Pro Kids</b>		<b>20:00 - 22:00 Uhr</b>	<b>12</b>
<i>Sozialdienst katholischer Frauen</i>		<i>Go20Nord</i>		Sozialpädagogische Gruppe		<b>Probe des Internationalen Chores Hildesheim</b>	
<b>Di. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>4</b>	19:00 - 21:00 Uhr	<b>12</b>	<i>Familienzentrum MaLuKi</i>		<i>Gemeindsaal Gemeinde Nord</i>	
<b>Do. 15:00 - 17:00 Uhr</b>		<b>Gospelfriends</b>		<b>16:30 - 18:00 Uhr</b>	<b>11</b>	<b>Freitags</b>	
<b>Familienberatung des Kinderschutzbundes</b>		<i>Gemeindehaus Nord</i>		<b>Offener Teen-Treff</b>		<b>8:30 - 9:30 Uhr</b>	<b>2</b>
<i>Ottostr. 77</i>		<b>Dienstags</b>		(ab 5. Klasse)		<b>Elterntreff im Elterncafé</b>	
<b>Jeden 1. Freitag im Monat:</b>	<b>3</b>	9:30 - 11:00 Uhr	<b>3</b>	Gemeinsam kochen, coole Aktionen & chillen!		<i>Familienzentrum MaLuKi</i>	
<b>16:30 - 17:30 Uhr</b>		<b>Stadtteilfrühstück</b>		<i>Go20Nord</i>		<b>15:00 - 17:00 Uhr</b>	<b>3</b>
<b>Gesprächsstunde mit Ratsfrau Monika Höhler (SPD)</b>		Kostenbeitrag 2,00 €		<b>17:00 Uhr</b>	<b>9</b>	<b>Spiele und Kaffee</b>	
<i>Begegnungsstätte Treffer</i>		<i>Begegnungsstätte Treffer</i>		<b>VoKü - Die Volxküche</b>		<i>Begegnungsstätte Treffer</i>	
		9:45 - 11:45 Uhr	<b>2</b>	Mitkochen ab 17 Uhr, Mitessen ab 20 Uhr, Spenden erwünscht		<b>16:00 Uhr</b>	<b>16</b>
		<b>Griffbereit</b>		<i>Kulturfabrik, HOBO</i>		<b>Gärtnern im Gemeinschaftsgarten</b>	
		Eltern-Kind-Gruppe mit 1-3-jährigen Kindern, Anmeldung: Stadtteilbüro Nordstadt		19:00 - 21:30 Uhr	<b>2</b>	<i>Gemeinschaftsgarten Nord</i>	
		14.30-16.30 Uhr	<b>12</b>	<b>Square Dreamers - Square Dance Club</b>		<b>Sonntags</b>	
		<b>Seniorenkreis</b>		Frau Kelly		<b>14:30 - 17:00 Uhr</b>	
		<i>Gemeindehaus Nord</i>		Tel. 0176 / 74413628		<b>Internet Café Dialog</b>	
				<i>Familienzentrum MaLuKi</i>		Tel. 05121 / 13890	
						<i>Teichstr. 6</i>	

Zur Karte bitte umblättern ►



## Faserwerk - Kurse im Mai

**Zero Waste Workshop**  
Nachhaltiger leben im Alltag



04.05. 14.00–18.00 Uhr  
Kursleitung: Amelie Vogel  
Interessierte können sich über [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info) anmelden.  
8-25 € („pay what you can“)

**Nadel und Faden: Upcycling**  
19.05. 14–17.00 Uhr  
Kursleitung: Imke Bachmann und Mathilde Pernot  
Interessierte können sich über [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info) anmelden.  
8–25 € („pay what you can“)

**Experimenteller Siebdruck Workshop**  
25.05. und 26.05. 14.00–17.30  
Kursleitung: Peter Feilhauer



Interessierte können sich über [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info) anmelden.  
Kosten: 24–60 € („pay what you can“, Insgesamt für beide Tage)

**Dunkelkammer I – Filmentwicklung**  
Montag 06.05. 17.30 bis 19.30  
Kosten: „pay what you can“  
Voraussetzung ist das Mitbringen eines (oder mehrerer) eigenen S/W Filme.  
Hinweis: Nach diesem Kurs können die Teilnehmer\*innen ihre S/W-Filme während der Öffnungszeiten des Faserwerkes selbstständig entwickeln.  
Interessierte können sich über [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info) anmelden.  
Kursleitung: Frederik Preuschoft

**Dunkelkammer II – Abzüge auf Fotopapier**  
Montag 13.05. 17:30 bis 19:30



Montag 20.05. 17.30 bis 19.30  
Kosten: 5–20 € „pay what you can“  
Hinweis: Nach diesem Kurs können die Teilnehmer\*innen ihre Abzüge

auf Fotopapier während der Öffnungszeiten des Faserwerkes selbstständig entwickeln.  
Interessierte können sich über [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info) anmelden.  
Kursleitung: Frederik Preuschoft

**Dunkelkammer III – analog/digital Low Budget**  
Montag 27.05. 17.30 bis 19.30  
Kosten: „pay what you can“  
Bitte das eigene Smartphone mitbringen und falls vorhanden S/W Negative (dies ist aber keine Voraussetzung).  
Interessierte können sich über [www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info) anmelden.  
Kursleitung: Frederik Preuschoft



# Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,  
HI-Bockfeld  
Kleines Restaurant und  
Außerhausverkauf.

[www.steinofenpizzeria.com](http://www.steinofenpizzeria.com)

Genießen Sie das italienische Original!

# Großer Bahnhof für kleine Geschichten

Lesung in der Bahnhofsmision



Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung des Hildesheimer Lesezeichen-Projekts am **Freitag den 10. 5. 2019** im Hildesheimer Hauptbahnhof findet **um 17.30 Uhr in der Bahnhofsmision Hildesheim an Gleis zwei** eine besondere **Vorleseaktion** der Kinder- und Jugendbuchautorin Christine Raudies statt: „Heute hier morgen dort – oder doch immer am selben Ort? Losfahren, Ankommen, auf Reisen sein oder doch endlich zuhause ... Worum geht es eigentlich in diesem Leben? Manchmal scheint es nicht mehr und nicht weniger zu sein, als ein großer Bahnhof für unzählige Geschichten. Einige davon werden sogar erzählt. Mitten

im Bahnhof! An einem Ort, an dem merkwürdige und manchmal auch magische Dinge passieren. An dem tragische und komische Ereignisse beheimatet sind. Wo jeder willkommen ist, der hineinschaut. Wo es passieren kann, dass man überhaupt nur Bahnhof versteht, weil mal wieder ein Zug vorbeirauscht. In der Bahnhofsmision an Gleis 2. Ein guter Ort für Geschichten von der Suche nach dem großen und kleinen Glück. Von Fahrten ins Blaue, weil doch das Grau schon vor der Tür steht. Für Fantasiereisen



mit dem Kleiderschrank. Für Gedichte und Lieder über das kleine Gepäck und über zwei Esel, die endlich weg wollen von ihrem abgegrasten Feld. Für große und kleine Gäste. Für alle, die noch immer und immer wieder unterwegs sind.“ Eine kurzweilige Vorlesestunde, die Jung und Alt viel Freude bereiten wird. Der Eintritt ist frei.

## Torte im Park

Es geht wieder los! Die erste Torte im Jahr 2019 schneiden wir im **Magdalengarten an!**

Es gibt es Kaffee, Tee, kalte Getränke und eine Torte mit ganz vielen Kalorien.



Wir nehmen uns Zeit zum Quatschen und schauen was sich so ergibt.

Ein unkompliziertes Zusammenkommen in netter Umgebung!

Lasst uns zusammen den Sommer genießen!!!

**22. Mai ab 16.00 Uhr**

**im Magdalengarten**

**Eingang über den Hof vom Kirchenkreisjugenddienst !**

Veranstalter: Ev. Kirchenkreisjugenddienst, Klosterstr. 6, 31134 Hildesheim, Tel: 05121-167530, www.kkjd-hisa.de

## Es gibt wieder Torte!

Das fünfte Tortenjahr steht uns bevor! Welche Freude! In grüner Umgebung ist Gelegenheit zum unkomplizierten Kaffee-

klatsch, für zufällige oder beabsichtigte Treffen, zum Klönen, Essen und Trinken. Die mobile Torte ist jeweils mittwochs von

### DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz, Visitenkarte eines Prothesenträgers"

**Herstellung von Zahnersatz**

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschloßtechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

**Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz**

Professionelle Beseitigung von

- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein) Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim  
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01  
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

**Marco Conrad**  
Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de

### ZAHNARZTPRAXIS

CARSTEN C. FRANK

PROTHETIK  
PARODONTOLOGIE  
PROPHYLAXE

SO ERREICHEN SIE UNS:

📍 Wallstraße 10  
31134 Hildesheim

☎️ Telefon (05121) 34565  
Fax (05121) 130755

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo., Di., Do., 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr & 14<sup>30</sup> - 17<sup>00</sup> Uhr  
Mi. & Fr. 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr **» und nach Vereinbarung**

### Taranga

afro- und Beauty Shop

Afrikanische Produkte  
Bio Moringa Tee und Seife  
Haar- und Hautkosmetik  
Kunst- und Echthaar  
Extensions / Haarflächen  
Perücken  
Dreadlocks

👤 **ISATOU FRANK**  
Geschäftsführerin

☎️ **05121 755 96 69** | 📱 **0178 666 44 25**

📍 **Wallstrasse 9**  
**31134 Hildesheim**

16 bis 18 Uhr anzutreffen. Termine sind der 22. Mai, 19. Juni, 21. August und 18. September. Der erste Park für die Torte ist im Mai der Magdalengarten. Am 19. Juni sind wir am

Spielplatz im Grünstreifen in Drispdenstedt. Die weiteren Orte werden auf der Homepage des Kirchenkreisjugenddienstes ([www.kkjd-hisa.de](http://www.kkjd-hisa.de)) oder bei facebook und Instagram bekanntgegeben.

# Maikäferfest im Friedrich-Nämsch-Park

Am Donnerstag, 23. Mai, findet von 14 bis 18 Uhr das alljährliche Maikäferfest im Friedrich-Nämsch-Park statt. Das Stadtteilfest hat eine lange Tradition in der Nordstadt. In erster Linie richtet es sich an Kinder bis zwölf Jahre. Neben Klassikern wie Hüpfburg, Wurf- und Geschicklichkeitsspie-

len Publikumsmagnete, die auch für jene, die einfach nur zuschauen möchten große Unterhaltung bieten. Erwachsene können sich überdies an Kaffee und Kuchen erfreuen.

Das Fest wird vom Kinder- und Jugendhaus Nordstadt (KJN) koordiniert. Fast alle Institutionen,



len, Bastel-Angeboten und Kinderschminken sorgt Clownin Puadrina mit Walkacts für Spaß und Unterhaltung. In den letzten Jahren ist auch die Attraktivität für Teenager größer geworden. Das Maikäferfest bietet mit Attraktionen wie Airtrack, Kletterturm und Aerot-

Vereine und freie Träger, die in der Nordstadt für Kinder und Familien zuständig sind, beteiligen sich an dieser beliebten Veranstaltung, die ohne dieses große Engagement nicht stattfinden könnte. Herzlichen Dank dafür an die Nordstadt!

# NORDSTADT TISCHT AUF! 2019

Neue Leute kennenlernen und nette Gespräche führen ist in der Nordstadt ganz einfach: Die Nordstadt trifft sich am Tisch, egal ob Jung oder Alt – für alle ist Platz. Schauen Sie doch vorbei oder noch besser, bringen Sie eine Kleinigkeit zu essen mit. Wir teilen, was zusammen kommt und gestalten gemeinsam einen schönen Nachmittag. Neben vielen verschiedenen Speisen erwartet Sie immer ein kleines Programm. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen und nehmen Sie an der langen Tafel Platz.

## Termine

2019:

02.05.

06.06.

04.07.

01.08.

05.09.

10.10.

## Ort:

Neue Mitte/Wiese vor der Martin-Luther-Kirche Peiner Straße 53

## Veranstaltungszeit:

16:00 – 18:00 Uhr

## Kinderbetreuung:

16:00 – 18:00 Uhr

Kirche ist geöffnet

## Kontakt:

Sabine Howind  
05121 60 41 29 7

Katrin Bode  
05121 16 75 34

Eine Initiative des  
AK Begegnung



HIMMELSHÜR  
Diakonie

Martin-Luther-Kirche  
Peiner Straße 53

NORDSTADT  
2019

## PARSIAN

مواد غذایی پارسیان

Persian Lebensmittel • Bernwardstr. 24 • 31134 Hildesheim

## ВЪЛГАРСКИ ХРАНИТЕЛНИ СТОКИ

